

# Prinzipien des CO<sub>2</sub>-Emissionshandelssystems mit GrünstromNachweisen

Das CO<sub>2</sub>-Emissionshandelssystem mit GrünstromNachweisen bietet einen innovativen Ansatz zur Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen und zur Förderung der Energiewende.

- 1. Dynamischer Emissionsfaktor:** Der Emissionsfaktor des Strommixes wird anhand des GrünstromIndex in Echtzeit angepasst. Dies spiegelt den Anteil erneuerbarer Energien im Netz wider und sorgt für eine faire Verteilung der CO<sub>2</sub>-Belastung.
- 2. Emissionsbasierte Token:** Die Tokens "Stromnutzung (SN)", "Stromerzeugung (SE)", "CO<sub>2</sub>-Einsparung (CE)" und "CO<sub>2</sub>-Emission (CO<sub>2</sub>E)" repräsentieren den Stromverbrauch, die Stromerzeugung, die CO<sub>2</sub>-Einsparungen und die CO<sub>2</sub>-Emissionen. Diese Token ermöglichen eine transparente und quantifizierbare Zuordnung der CO<sub>2</sub>-Belastung.
- 3. CO<sub>2</sub>-Ausgleich durch Zertifikate:** Nutzer mit hohen CO<sub>2</sub>-Emissionen können diese durch den Kauf von CO<sub>2</sub>-Einsparungszertifikaten (CE) von Nutzern mit niedrigen Emissionen ausgleichen. Dies schafft einen Marktmechanismus, der den CO<sub>2</sub>-Ausstoß insgesamt reduziert.
- 4. Anreiz zur CO<sub>2</sub>-Reduktion:** Nutzer mit intelligentem Verbrauchsverhalten (z.B. X) profitieren von geringeren CO<sub>2</sub>-Emissionen und niedrigeren Kosten. Dies motiviert zum Umstieg auf einen nachhaltigeren Stromkonsum.
- 5. Förderung erneuerbarer Energien:** Kraftwerke mit geringen Emissionen (z.B. B) können CO<sub>2</sub>-Einsparungszertifikate verkaufen und profitieren so finanziell. Dies schafft einen Anreiz für Investitionen in erneuerbare Energiequellen.

---

Revision #1

Created 12 July 2024 22:55:47 by Thorsten Zoerner

Updated 12 July 2024 23:00:10 by Thorsten Zoerner